

Tätigkeitsbericht
CULTURE GOES EUROPE (CGE) - Soziokulturelle Initiative Erfurt e.V
Januar – Dezember 2023

Autoren:

Zafar Saydaliev, Programmmanager CGE Erfurt e.V.,
Dr. Ammalia Podlaszewska, Vorsitzende CGE Erfurt e.V.,

CGE ALS KOORDINATOR:

1. Freiwilligendienst – Community Goes Europe 4 2022/2024 Jahre

Projektnummer 2021-2-DE04-ESC51-VTJ-000044973

Start- und Enddatum: 01.03.2022 – 30.09.2024.

Gerade junge Europäer müssen lernen, sich miteinander zu identifizieren und zu betonen. Eine Möglichkeit dazu besteht darin, im Rahmen eines Freiwilligendienstes das Leben in einer anderen Gemeinschaft kennenzulernen. Um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken, der für Stabilität und Frieden in Europa sorgt, hat CGE Erfurt e.V. daher hat „Community Goes Europe 4: Building Solidarity Across the Nations“ entwickelt, ein Freiwilligenprojekt im Rahmen des Erasmus+-Programms.

Zuschussgeber: Erasmus +

Funding Programme: Europäisches Solidaritätskorps (ESK)

Gesamtbetrag des Zuschusses: 104.064,00 EUR

2. Labirint 3.0 ein Weg zur Selbstfürsorge

Projektnummer 2021-2-DE04-KA153-YOU-000040921

Start- und Enddatum: 01.04.2022-30.09.2023.

Projektpartner: Let's Together for Youth Foundation (Ungarn), Fundacja Innowacyjnej Edukacji (Polen), Plattform Generation Europa (Österreich), CHARITABLE ORGANISATION VZAYEMOPOMICH (Ukraine), GYUMRI YOUTH INITIATIVE CENTER NGO (Armenien), YOUTH AND COMMUNITY ACTION CLUB NGO (Armenien), SAGLAM DUSUNCE GENCLER TESKILATI ICTIMAI BIRLIYI (Aserbajdschan), ASSO CIACIO GLOBERS (Spanien).

Nach der ersten Ausgabe des Labirint-Schulungskurses, einem allgemeinen Kurs zur Outdoor-Bildung, bei dem wir mit Partnern über die Möglichkeiten der Outdoor-Bildung nachdachten, wurde uns klar, dass sie ein wirksames Instrument zur Bewältigung des Problems Stress und Burn-out sein kann. Mit dem LTTC „LABIRINT 3.0: ein Weg zur Selbstfürsorge“ möchten wir Jugendbetreuer*innen, die aktiv mit jungen Menschen arbeiten, Outdoor-Bildung gezielt als Instrument zur Stressbewältigung entdecken lassen. und entwickeln ihre Kompetenzen, um neu gewonnenes Wissen in ihrer Praxis anzuwenden, insbesondere in Bezug auf die Unterstützung der psychischen Gesundheit junger Menschen, um die Herausforderungen der heutigen Zeit zu bewältigen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: Leitaktion 1 Mobilität von Jugendbetreuern

Gesamtbetrag des Zuschusses: 58.186,00 EUR

3. Solidaritätsprojekte GLOBAL BIO GARDENS: INTEGRATION DURCH COMMUNITY GARDENING

Projektnummer 2022-1-DE04-ESC30-SOL-000066069

Start- und Enddatum: 01.06.2022 – 31.05.2023.

Unsere Motivation für dieses Projekt ergibt sich aus dem Wunsch unserer Gruppe, die Solidarität zwischen den Gemeinschaften und das interkulturelle Verständnis zu verbessern. Daher hoffen wir, das übergeordnete Ziel zu erreichen, Rassismus in unserer lokalen Gemeinschaft zu bekämpfen. Als Gruppe, die sowohl aus internationalen Einzelpersonen als auch aus Einheimischen besteht, hoffen wir, den Dialog zwischen Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund anzuregen, mit dem Ziel, Spannungen und Intoleranzen für Migrantengemeinschaften in Erfurt abzubauen. Eine starke Gemeinschaft kann zur Lösung vielfältiger gesellschaftlicher Probleme beitragen, etwa zur Extremismusprävention, zur Förderung von Toleranz und zum Schutz der Umwelt. Unser kleines Projekt hat das Ziel, diese Dinge auf einfache, aber sinnvolle Weise anzugehen. Gemeinschaften werden durch gemeinsame Arbeit gestärkt. Unser Ziel ist es, die Erfurter Gemeinschaft zu stärken, indem wir Integrationsprozesse durch Gemeinschaftsgartenarbeit unterstützen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: Europäisches Solidaritätskorps
Gesamtbetrag des Zuschusses: 8.568,00 EUR

4. Solidaritätsprojekte Sprachcafe: Sprachcafés und informelle interkulturelle Räume mit der internationalen Community in Erfurt!

2 Projektnummer 022-3-DE04-ESC30-SOL-000093532

Start- und Enddatum: 01.01.2023 – 31.12.2023.

Seit 2015 gibt es das Sprachencafe als informelle Jugendgruppe. Damals dachte eine Gruppe internationaler Menschen in Erfurt über eine Initiative nach, um neue Leute (Ausländer und Einheimische) kennenzulernen, um in einer freundlichen Umgebung und ohne Angst vor Fehlern die deutsche Sprache zu üben. Wir sahen auch die Initiative, sich zu vernetzen, neue Freunde mit unterschiedlichem kulturellen Hintergrund zu finden und sich in die lokale Gemeinschaft zu integrieren. Wir haben jeden Dienstag ein Sprachcafé eröffnet, um spontane, interkulturell aufgeschlossene Gespräche in deutscher Sprache zu führen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: Europäisches Solidaritätskorps

Gesamtbetrag des Zuschusses: 8.568,00 EUR

5. Solidaritätsprojekte Semillero (Seedbed) – „Alltagspraktische Friedensförderung“-Aktionen unter der Leitung internationaler Studierender der Universität Erfurt

Projektnummer 2023-1-DE04-ESC30-SOL-000150225

Start- und Enddatum: 01.06.2023 – 31.05.2024.

„Semillero“ oder „Saatbett“ kommt vom Wort semilla (Samen). Insgesamt handelt es sich beim Semillero um eine Forschungs- und Übungsgruppe, die wir mit Klassenkameraden bilden, die auf Freiwilligen basiert und deren Ziel es ist, Aktionen in der Gemeinschaft durchzuführen, die auf früheren Forschungen basieren, um im Alltag Frieden aufzubauen. Als Gruppe glauben wir, dass Interventionen und Richtlinien, die auf akademischer Forschung basieren, der Schlüssel zur Entwicklung sinnvoller und positiver Veränderungen in Gesellschaften sind. Daher entstand in unserer Gruppe die Idee, durch lokale Aktionen in Erfurt und Umgebung erste Schritte zur Friedensförderung zu unternehmen. Unser Ziel, dieses Projekt durchzuführen, basiert auf der Entscheidung, unsere Karriere der Schaffung von Frieden und der Verhinderung indirekter und direkter Gewalt im globalen Norden und Süden zu widmen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: Europäisches Solidaritätskorps

Gesamtbetrag des Zuschusses: 9.708,00 EUR

6. THINKSOCIAL: Förderung sozialunternehmerischer Denkweisen für eine nachhaltige Zukunft.

Start- und Enddatum: 01.10.2020 – 31.03.2023.

Projektpartner: AINTEK SYMVOULOI EPICHEIRISEON EFARMOGES YPSILIS TECHNOLOGIAS EKPAIDEFSI ANONYMI ETAIREIA (Griechenland), IWM Gesellschaft für internationale Wirtschaftsförderung und Management mbH (Deutschland), A & A Emphasys Interactive Solutions Ltd (Zypern), Spectrum Research Center CLG (Irland), ASSERTED KNOWLEDGE OMORRYTHMOS ETAIREIA (Griechenland).

Das Projekt THINK SOCIAL zielt darauf ab, Erwachsene aus TCNs zu unterstützen, wobei der Schwerpunkt auf Frauen liegt, wie im Bildungsaktionsplan 2018 vorgesehen, die soziale Unternehmer werden und sich gleichzeitig um die Umwelt, ihre Kultur und ihre Gemeinschaft kümmern möchten. In diesem Zusammenhang wird SE als Instrument mit großem Potenzial zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zur Bereitstellung innovativer Antworten auf die aktuellen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen berücksichtigt.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: Strategische Partnerschaft für Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 284.163,00 EUR

CGE-Budget: 66.631,00 EUR

7. Actors of Urban Dialog: Growth of activism in Uzbekistan

Start- und Enddatum: 01.03.2021 – 21.04.2023.

Projektpartner: Yuksak Salohiyat, Entwicklungs-NGO, Khorezem Rural Advisory Support Service

Das Projekt geht direkt auf das Hauptziel dieser Ausschreibung ein: die Unterstützung der Zivilgesellschaft bei der Stärkung der Demokratie in Usbekistan durch die Entwicklung eines staatsbürgerlichen Bildungsprogramms und einer Infrastruktur zum Kapazitätsaufbau für aktive und motivierte städtische Aktivisten und

zivilgesellschaftliche Akteure in Kleinstädten Usbekistans, mit dem Ziel, die Lebensqualität der Menschen in kleinen Regionalstädten zu verbessern.

Zuschussgeber: Europäische Kommission, EU-Delegation in Usbekistan

Förderprogramm: EuropeAid Länderbasierte Unterstützungsprogramme (CBSS) 2019/2020 – Usbekistan

Gesamtbetrag des Zuschusses: 403.500,00 EUR

CGE-Budget: 245.500,00 EUR

8. Art in Action: Schulungskurs zu Methoden der visuellen Kunst zum Kapazitätsaufbau einer von Migranten geführten Organisation

Start- und Enddatum: 01.09.2023 - 31.12.2024

Projektpartner: CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, ARTE M ASSOCIACAO CULTURAL E ARTISTICA EM MADEIRA

Dieses Projekt stärkt die Fähigkeit von CGE Erfurt e.V., psychische Gesundheit, Versöhnung in der Gemeinschaft und soziale Herausforderungen durch kunsttherapeutische Methoden anzugehen. Durch das Lernen aus der Expertise von ARTE.M möchte CGE Migranten, NEETs und Aktivisten unterstützen, die in der gespaltenen gesellschaftspolitischen Landschaft Erfurts mit Stress, Burnout und Traumata konfrontiert sind. Die Initiative fördert Selbstfürsorge, Belastbarkeit und sozialen Zusammenhalt durch künstlerischen Ausdruck, Atemarbeit und Wohlbefindenspraktiken. Darüber hinaus stärkt es die Arbeit von CGE mit postsowjetischen Migrantengemeinschaften und baut auf seiner Missing Peace-Initiative auf, die Mediation und Konfliktlösung fördert. Diese Zusammenarbeit legt auch den Grundstein für zukünftige gemeinsame Projekte zur nachhaltigen Wirkung auf die Gemeinschaft.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA122-ADU – Kurzfristige Projekte zur Mobilität von Lernenden und Personal in der Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 31.960,00 EUR

9. Go Visual Long Term Training Course

Start- und Enddatum: 01.10.2023 - 30.11.2024

Projektpartner: CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, FUNDACJA MLODZI DLA EUROPY, Let's Together for Youth Foundation, Autism Praxis Infinity Solutions (APIS) Ltd, KINONIKI SINETAIRISTIKI EPICHERISIPELLINI KI SYMMETOCHI NEON, Eduplus, Gursu Ilce Milli Egitim Mudurlugu, ASSOCIACIO GLOBERS, ORIEL APS

Das Go Visual-Projekt verbessert die Jugendarbeit und Bildung, indem es Pädagogen, Trainer und Jugendarbeiter mit visuellen Denkwerkzeugen wie grafischer Erleichterung, Skizzennotierung und digitaler Visualisierung ausstattet. In einer zunehmend vielfältigen und digitalen Welt verbessern diese Methoden die Kommunikation, das kritische Denken und den interkulturellen Dialog und begegnen Herausforderungen wie Intoleranz, Fehlinformationen und sozialer Ausgrenzung. Das Projekt besteht aus zwei Schulungen – einer mit Schwerpunkt auf grafischer Erleichterung und der andere auf digitaler Visualisierung – ergänzt durch Online-Lernen und lokale Aktivitäten. Durch die Integration visueller Methoden in die Jugendarbeit fördert Go Visual Inklusion, Engagement und effektivere Lernerfahrungen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA153-YOU – Mobilität von Jugendarbeitern

Gesamtförderbetrag: 59.898,00 EUR

10. „Actively critical, critically active“ – Stärkung der Jugend in modernen Zeiten

Start- und Enddatum: 01.04.2023 - 30.09.2024

Projektpartner: CULTURE GOES EUROPE (CGE)- SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Eurobug, International Youth Work Training and Collaboration Limited, Stowarzyszenie Projektow Miedzynarodowych "Logos Polska", Associação "Fortes Sempre", Highlights e.V.

Ziel dieses Projekts ist es, junge Menschen mit kritischem Denken, Medienkompetenz und Informationskompetenz auszustatten, um sich in der Post-Truth-Ära zurechtzufinden und Fehlinformationen, Propaganda und Radikalisierung entgegenzuwirken. Durch den Aufbau eines Netzwerks von Jugendaktivisten, den Start einer Online-Kampagne und die Entwicklung digitaler Tools fördert die Initiative aktive Bürgerschaft, demokratisches Engagement und europäische Werte. Es stärkt marginalisierte Gemeinschaften, erhöht die Transparenz bei der Entscheidungsfindung und stärkt die Widerstandsfähigkeit gegen Desinformation.

Aufbauend auf früheren Forschungsarbeiten und Projekten ist das Konsortium bestrebt, seine Wirkung durch internationale Zusammenarbeit und von Jugendlichen geleitete Initiativen zu erweitern.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA154-YOU – Jugendbeteiligungsaktivitäten

Gesamtförderbetrag: 59.444,00 EUR

11. Better together – gemeinsam besser

Start- und Enddatum: 01.06.2023 - 31.05.2024

Projektpartner: CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, UNITED SOCIETIES OF BALKANS, Dinamo – Associação de Dynamização Socio-Cultural, APS LAFENICE ASD

Dieses Projekt befähigt junge Menschen in ganz Europa, sich kritisch mit Mediennarrativen auseinanderzusetzen, dem zunehmenden rechtsextremen Populismus entgegenzuwirken und den sozialen Zusammenhalt zu fördern. Im Rahmen zweier Jugendaustausche werden die Teilnehmer analysieren, wie Medien und Populärkultur die Wahrnehmung der Zukunft Europas prägen, kritisches und lösungsorientiertes Denken entwickeln und Erkenntnisse in konkrete Maßnahmen umsetzen. Durch den Einsatz kreativer Methoden wie der Nachbildung von Filmszenen und Reverse-Engineering-Lösungen fördert das Projekt aktive Bürgerschaft, Problemlösungsfähigkeiten und Projektentwicklungskapazitäten. Zu den Ergebnissen gehören eine Videozusammenstellung mit dem Titel „Bericht aus der Zukunft“ und eine Projektbroschüre, in der von Jugendlichen geleitete Initiativen für ein integrativeres und hoffnungsvolleres Europa vorgestellt werden.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA152-YOU – Mobilität junger Menschen

Gesamtförderbetrag: 31.476 EUR

12. New InHerit

Start- und Enddatum: 01.12.2023 - 31.12.2025

Projektpartner: CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, URBAN FOXES (URBAN FOXES),UP PROJECT GESTION DE PROYECTOS,SL (UP PROJECT),A&A EMPHASYS INTERACTIVE SOLUTIONS LIMITED (A&A EMPHASYS),YOUTH FOR EXCHANGE AND UNDERSTANDING INTERNATIONAL AISBL (YEU),SGUARDI URBANI (SGUARDI URBANI),GID GRADSKI IDEI I DIZAYN SDRUZHENIE (SoSofia), AYUNTAMIENTO DE MURCIA (City MURCIA).

NEW INHERIT zielt darauf ab, zu den kreativen und kulturellen Sektoren beizutragen, indem es diese als Mittel zur Schaffung von Arbeitsplätzen sowie zur Förderung von Kultur und Innovation nutzt. Dabei stehen die Prinzipien der Ko-Kreation sowie ein unternehmerisches Denken und entsprechende Kompetenzen im Mittelpunkt. Das NEW INHERIT-Projekt baut auf dem Grünen Deal von 2019, dem Digitalen Aktionsplan von 2018, der EU-Agenda für Kultur und dem Neuen Europäischen Bauhaus (NEB) auf. Es trägt dazu bei, neue technologische Fortschritte effizient zu nutzen, um den Erwerb kultureller, unternehmerischer und digitaler Kompetenzen sowie kultureller Fähigkeiten durch innovative und kreative Aktivitäten zur Transformation des Kulturerbes zu fördern.

Zuschussgeber: EUROPEAN EDUCATION AND CULTURE EXECUTIVE AGENCY (EACEA)

Förderprogramm: CREATIVE EUROPE

Gesamtförderbetrag: 983.866,00 EUR

CGE ALS PARTNER:

13. DIGITALROUTES@CULTURE – Förderung sozialunternehmerischer Kompetenzen auf Basis der Digitalisierung des Kulturerbes für eine nachhaltige Zukunft

Start- und Enddatum: 01.10.2020 – 28.03.2023.

Projektpartner: SPOLECZNA AKADEMIA NAUK Polen, CULTURE GOES EUROPE (CGE)-

SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV Deutschland, Mapa Pasji Polen Stiftung, ASSERTIERTES WISSEN OMORRYTHMOS

ETAIREIA Griechenland, A & A Emphasys Interactive Solutions Ltd Zypern, Asociatia de Ecoturism din Rumänien Rumänien, LET'S TOGETHER AZ YJUSAGERT FOUNDATION Ungarn.

Nach einer schweren Finanzkrise ist Europa mit wachsenden sozialen Ungleichheiten, vielfältigen Bevölkerungsgruppen, Populismus, Radikalisierung und terroristischen Bedrohungen konfrontiert. Neue Technologien und digitale Kommunikation verändern Gesellschaften, verändern Lebensstile, Konsummuster und Machtverhältnisse in wirtschaftlichen Wertschöpfungsketten. In dieser sich verändernden Landschaft ist die

Rolle der Kultur wichtiger denn je. Die Neue Europäische Agenda für Kultur (2018) ist eine Antwort auf die Aufforderung der europäischen Staats- und Regierungschefs, durch Kultur und Bildung mehr zu tun, um zusammenhaltende Gesellschaften aufzubauen und eine Vision einer attraktiven Europäischen Union zu bieten. Ziel ist es, das volle Potenzial der Kultur auszuschöpfen, um zum Aufbau einer integrativeren und gerechteren Union beizutragen und Innovation, Kreativität sowie nachhaltige Arbeitsplätze und Wachstum zu unterstützen.

Stipendiat: Erasmus + Stiftung zur Entwicklung des Bildungssystems

Förderprogramm: Leitaktion 2 Innovation

Gesamtbetrag des Zuschusses: 334.030,00 EUR

CGE-Budget: 49.520,00 EUR

14. GO Visual – visuelle Denkwerkzeuge für Pädagogen und Jugendliche

Start- und Enddatum: 01.06.2021 – 30.05.2023

Projektpartner: Culture Clash4U (NL), Academy of Innovation (Russische Föderation), Idea For Life (PL), TEGYUNK EGYUTT AZ IFJUSAGERT ALAPITVANY (HU), Bildungs- und Kulturzentrum „On the Wings of Art“ (UE), AGORA (BL), KURO HRADEC KRALOVE ZS (CZ).

Ziel des Projekts Go Visual ist es, das Bewusstsein zu schärfen und die Kompetenz von Pädagogen, Trainern, Lehrern, Jugendbetreuern, Jugendlichen und jungen Menschen in Bezug auf visuelle Denkwerkzeuge und grafische Erleichterung zu entwickeln, um die Wirksamkeit und Qualität des Bildungsprozesses und des Lernens zu steigern.

Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, ein Projekt für Pädagogen, Trainer und Jugendbetreuer ins Leben zu rufen, das sich auf folgende Ziele konzentriert:

- Steigerung des Bewusstseins und der Bedeutung des Einsatzes visueller Denkwerkzeuge in der Bildung und Jugendarbeit und deren Anwendung in der konkreten Jugendausbildung und -arbeit;
- Grundlegende Elemente der visuellen Sprache erlernen und sie kombinieren, um Bedeutungen zu schaffen und eine eigene visuelle Bibliothek zu entwickeln

Zuschussgeber: Erasmus + NL02 Niederländisches Jugendinstitut

Förderprogramm: Leitaktion 2 KA205 – Strategische Partnerschaften für die Jugend

Gesamtförderbetrag: 239.448,00 EUR

CGE-Budget: 29.872,00 EUR

15. BRIDGES not Walls – Migration im Dialog

Start- und Enddatum: 01.11.2021 – 01.05.2023.

Projektpartner: Eurobug, International Youth Work Training and Collaboration Limited (IR), Asociacija Eurobug Litauen (LT), EUROPIMPULSE NETWORK (SP)

Das Projekt „Brücken statt Mauern“ zielt darauf ab:

STÄRKEN: Junge Migranten sollen die Bewegungen und Werkzeuge anführen und schaffen, die ihre Marginalisierung überwinden

IDENTIFIZIEREN: die Hindernisse, mit denen junge Migranten bei der politischen Beteiligung durch Dialog und Öffentlichkeitsarbeit unter der Leitung junger Migranten konfrontiert sind

BUILD: nachhaltige Praktiken und Ressourcen für die Integration von Migranten in das demokratische Leben.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-YOU – Kleinpartnerschaften in der Jugend

Gesamtbetrag des Zuschusses: 60.000 EUR

16. UNITED GENERATION

Start- und Enddatum: 01.11.2021 – 01.07.2024.

Projektpartner: Mensch-Raum-Land e.V. (DE), A & A Emphasys Interactive Solutions Ltd (CY), Omladinska Udruga Podum (CR), MAISON DE L'EUROPE DES YVELINES (FR), TEGYUNK EGYUTT AZ IFJUSAGERT ALAPITVANY (HU), PROJECT NET (LV)

Das Konsortium besteht aus 7 Partnern aus 6 EU-Ländern, die ein breites Spektrum an Fachwissen abdecken. Das aktuelle Projekt ergänzt frühere Projekte, da das Projekt neben der Entwicklung einer leistungsstarken und dynamischen Plattform, die speziell darauf ausgelegt ist, Senioren in ganz Europa zu vereinen und zu vernetzen, auch die Bereitstellung einer gezielten und qualitativ hochwertigen Reihe digitaler Lernmöglichkeiten vorschlägt, von denen erwartet wird, dass sie systemische Veränderungen in Bezug auf die Gesundheit und das Wohlbefinden älterer Bürger, die soziale Inklusion, die aktive Teilnahme und die persönliche Entwicklung mit sich bringen und so die Ziele der EU 2020 für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum und der ET

2020-Strategien für Erwachsenenbildung usw. erfüllen Die Verbesserung der PIAAC-Ergebnisse beim Erwerb digitaler und sprachlicher Kompetenzen Erwachsener

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA220-ADU – Kooperationspartnerschaften in der Erwachsenenbildung

Gesamtbetrag des Zuschusses: 333.963,00 EUR

CGE-Budget: 65.864,00 EUR

17. BOLSTER Brückenorganisationen und marginalisierte Gemeinschaften für lokale Nachhaltigkeitsübergänge in Europa

Start- und Enddatum: 01.11.2022 – 31.07.2025.

Projektpartner: STICHTING KATHOLIEKE UNIVERSITEIT BRABANT (NL), ROYAL MELBOURNE INSTITUTE OF TECHNOLOGY SPAIN SL (ES), UNIVERSYTET EKONOMICZNY W KATOWICACH (PL), SOCIEDADE PORTUGUESA DE INOVADORIA COUNTY UNTERNEHMERSCHAFT UND FORMATION VON INNOVATION SA (PT), CROWDHELIX LIMITED (Irland), UNIVERSITÄT FÜR NATIONALE UND WELTWIRTSCHAFT (BG), Universität Rijeka, Fakultät für Tourismus- und Hotelmanagement (HR), UNIVERSITE DE LIEGE (EUBERO), Better Association (ANERO), CITIZEN ACTION SERVICE (BE), CULTURE GOES EUROPE (CGE)- SOZIOCULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV (DE), CEE BANKWATCH NETWORK (CZ).

Ziel des Projekts ist es, zu verstehen, wie marginalisierte Gemeinschaften von der Politik im Zusammenhang mit dem European Green Deal (EGD) betroffen sind, und herauszufinden, ob die Einbindung dieser Gemeinschaften in Entscheidungsprozesse die Unterstützung für Übergangspläne erhöht. Das von der Universität Tilburg koordinierte Projekt begann im September 2022.

Zuschussgeber: Horizon-RIA

Förderprogramm: Horizon-CL5-2021-D2-01-12

Gesamtbetrag des Zuschusses: 3.729.955,00 EUR

CGE-Budget: 311.125,00 EUR

18. PLANET4B versteht plurale Werte, Intersektionalität, Ansatzpunkte, Einstellungen, Normen, Verhalten und soziales Lernen bei der Transformation zur Biodiversitätsentscheidungsfindung

Start- und Enddatum: 01.11.2022 – 31.08.2025.

Projektpartner: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU), Coventry University (UK), UNEP-WCMC (UK), Bio Suisse (SZ), CGE e.V (DE), The Climate Academy (BE), Dadima CiC (UK), Forum Urbanes Gärtnern, Global Change Research Centre, Tschechische Akademie der Wissenschaften, ESSRG, The Interdisciplinary Research Centre for Technology, Work and Culture, Good Issue Ltd. Norwegisches Institut für Naturforschung (NINA),

PLANET4B wird Einblicke in die vielfältigen Wahrnehmungen der Biodiversität und deren Kommunikation an die Zielgruppen geben, um Verhaltensweisen und Motivationen im Zusammenhang mit der Priorisierung der Biodiversität zu verstehen. Bestehende multidisziplinäre Verhaltenstheorien (z. B. Framing, Nudging, Leverage Points), die für die Entscheidungsfindung im Bereich der biologischen Vielfalt angewendet werden könnten, werden untersucht. Faktoren wie Geschlecht, Religion, ethnische Zugehörigkeit, Rasse, Alter, Kultur und Behinderung werden untersucht, um zu verstehen, wie sie sich möglicherweise auf die Wahrnehmung und Entscheidungsfindung der biologischen Vielfalt auswirken können.

Zuschussgeber: Horizon-RIA

Förderprogramm: Horizon-CL6-2022-BIODIV-01-09

Gesamtbetrag des Zuschusses: 3.995.863 EUR

CGE-Budget: 108.500 EUR

19. Placemaking4inclusion

Start- und Enddatum: 01.11.2022 – 31.03.2024.

Projektpartner: JUGEND FÜR AUSTAUSCH UND VERSTEHEN INTERNATIONAL AISBL, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOCULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Urban Foxes, ASSERTED KNOW OMORRYTHMOS ETAIRALS, SOCIAL PERFORMANCE GEBIETE UND DIE FREIRÄUME ESTEL, SCCL URBAN LOOKS,

Der Zweck des Projekts „Place Making 4 Inclusion – Wiederbelebung aktiver Bürgerschaft für die Umgestaltung der Gesellschaften“ (PM4I) besteht darin, Anbieter von Jugendarbeit und Jugendorganisationen zu befähigen, die soziale Inklusion junger Menschen mit unterschiedlichem Hintergrund bei der gemeinsamen Gestaltung der lokalen Gemeinschaften sicherzustellen, indem sie die Placemaking-Methode und -Praktiken nutzen. Placemaking ist für Praktiker in zahlreichen Bereichen einflussreich geworden. Ortsbezogene Initiativen zielen häufig darauf ab, das Wohlergehen lokaler Gemeinschaften durch kreative, gemeinschaftliche Antworten auf

lokale Probleme zu verbessern. Eine solche Auseinandersetzung mit dem Ort kann die Ziele der Jugendarbeit und der außerschulischen Bildung unterstützen, insbesondere bei der Arbeit mit jungen Menschen mit geringeren Chancen.

Stipendiat: ERASMUS-AG-LS

Förderprogramm: ERASMUS-YOUTH-2021-PCOOP-ENGO

Gesamtbetrag des Zuschusses: 400.000 EUR

CGE-Budget: 62.000 EUR

20. Youth Lead Peace

Start- und Enddatum: 01.05.2022 – 01.01.2024.

Projektpartner: AICEM (IT), FFP (LB), SHAHED (PS), ASES (ES), CGE (DE), AVER (TN), INSA Rouen (FR), Moomken (LY)

Das allgemeine Ziel wird die Schaffung eines Bildungsprojekts sein, das Gewaltlosigkeit fördern und Friedensstifter und Aktivisten für Menschenrechte hervorbringen soll. In Anlehnung an das Erasmus+-Programm für 2021 werden auch Frieden und Sicherheit als eines der Schlüsselemente bei der Bewältigung globaler Herausforderungen genannt. Das Engagement junger Menschen ist ein Schlüsselement beim Aufbau widerstandsfähigerer Gesellschaften, die auf gegenseitigem Vertrauen und interkulturellem Verständnis basieren. Das spezifische Ziel aller Aktivitäten des Projektvorschlags besteht darin, junge Menschen einzubeziehen, zu vernetzen und zu stärken, inspiriert von der Europäischen Jugendstrategie.

Fördergeber: Erasmus-LS

Förderprogramm: ERASMUS-YOUTH-2021-CB

Gesamtbetrag des Zuschusses: 103.939 EUR

CGE-Budget: 11.550 EUR

21. Access2Success: Digitale Wege für erwachsene Lernende, Migranten und Flüchtlinge

Start- und Enddatum: 01.09.2023 - 30.11.2024

Projektpartner: Güte der Menschen, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIO-KULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Verband internationaler Projekte „LogosPolska“, Federació d'Entitats Llatinoamericanes de Catalunya Fedelatina
Dieses Projekt bekämpft die digitale Kluft, indem es marginalisierten Erwachsenen grundlegende digitale Kompetenzen und staatsbürgerliche Fähigkeiten vermittelt. Es stärkt die Erwachsenenbildungsdienste durch innovative Methoden und praktische Instrumente und fördert gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen NGOs, CSOs und Kommunen zum Austausch bewährter Praktiken. Im Einklang mit der EU-Digitaldekade und dem EU-Jahr der Kompetenzen gewährleistet die Initiative lebenslange Lernmöglichkeiten und digitale Inklusion für Erwachsene mit geringeren Chancen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-ADU – Kleinpartnerschaften in der Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

22. Inside Out: Erkundung von Outdoor-Bildung als Inklusionsinstrument bei der Arbeit mit jungen Migranten in NEET-Situation

Start- und Enddatum: 01.10.2023 - 31.12.2024

Projektpartner: Das Stellenangebot ehf, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIO-KULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Eurobug, International Youth Work Training and Collaboration Limited

Das Inside Out-Projekt befasst sich mit den Herausforderungen, mit denen junge Migranten und Flüchtlinge in NEET-Situationen konfrontiert sind und die durch die jüngsten globalen Krisen noch verschärft werden. Während sich die Politik auf Hard Skills und finanzielle Unterstützung konzentriert, besteht eine kritische Lücke bei der Entwicklung von Soft Skills (Kommunikation, Teamarbeit, Führung) und der Belastbarkeit der psychischen Gesundheit. Dieses Projekt integriert Outdoor-Bildung, um das Wohlbefinden, die Anpassungsfähigkeit und die Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern. Es umfasst Forschung, Fortbildung, lokale Pilotprogramme und Verbreitungsbemühungen, um das Lernen im Freien in Strategien zur Integration von Migranten zu integrieren. Durch die Förderung der Zusammenarbeit mit lokalen Institutionen fördert Inside Out die langfristige Integration und Unterstützung junger Migranten durch naturbasiertes Lernen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-YOU – Kleinpartnerschaften in der Jugend

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

23. Shared Spaces: Gemeinsame Schaffung inklusiver Umgebungen für Migranten und lokale Gemeinschaften

Start- und Enddatum: 01.09.2023 - 31.10.2024

Projektpartner: Güte der Menschen, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIO-KULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Verband internationaler Projekte „Logos Polska“, Federació d'Entitats Llatinoamericanes de Catalunya Fedelatina
Dieses Projekt befasst sich mit dem Mangel an integrativen Gemeinschaftsräumen in marginalisierten und ländlichen Gebieten, wo Migranten aufgrund begrenzter Ressourcen und ineffektiver Kommunikationskanäle häufig mit sozialer Isolation konfrontiert sind. Durch die gemeinsame Entwicklung von Lösungen mit jungen Migranten stärkt die Initiative die Reichweite, das Engagement und die Solidarität zwischen lokalen und neu angekommenen Gemeinschaften. Über einen Zeitraum von 18 Monaten werden Partner-NGOs Konsultationen durchführen, junge Migranten zu Kommunikatoren und Aktivisten ausbilden und lokale Verbreitungsaktivitäten umsetzen. Durch partizipative Methoden verbessert das Projekt die Zugänglichkeit von Jugendarbeit, verbessert die Bereitstellung von Dienstleistungen und fördert inklusive öffentliche Räume, ganz im Einklang mit der EU-Priorität der Inklusion und Vielfalt.

Zuschuss gibt: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-YOU – Kleinpartnerschaften in der Jugend

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

24. PENDYW Förderung von Gleichstellung und Nichtdiskriminierung in der Jugendarbeit

Start- und Enddatum: 01.12.2023 – 30.11.2025

Projektpartner: YOUTH FOR EXCHANGE AND Understanding INTERNATIONAL AISBL, RESEAU EXPRESS JEUNES, CENTER FOR INTERCULTURAL DIALOGUE ASSOCIATION, CURIOSITÉ CENTER DE FORMATION FR, MOJU – ASSOCIACAO MOVIMENTO JUVENILEM OLHAO, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV

Das Projekt soll die Rolle der Jugendarbeit bei der Förderung von Gleichstellung und Nichtdiskriminierung verbessern. Das Projekt wird die Erfahrungen aus dem Jugendbereich bewerten, synthetisieren und präsentieren, die für Nichtdiskriminierung, Gleichstellung und Inklusion relevant sind. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse werden die Anbieter von Jugendarbeit gestärkt, um die Qualität der Jugendarbeitsaktivitäten zu verbessern, die auf den Schutz der Rechte schutzbedürftiger Gruppen wie ethnischer und religiöser Minderheiten, LGBTI-Personen und junger Flüchtlinge abzielen. Gleichzeitig werden junge Führungskräfte, die Diskriminierung und Ausgrenzung erfahren, befähigt, am Leben ihrer Verbände, lokalen Beteiligungsstrukturen und anderen Foren auf europäischer Ebene teilzunehmen. Das Projekt bringt Partner aus Belgien, Frankreich, Nordmazedonien, Portugal und Deutschland zusammen, die eine Verbesserung der Qualität der Arbeit, Aktivitäten und Praktiken anstreben und ihre eigenen Kapazitäten entwickeln, um mit jungen Führungskräften aus gefährdeten Gruppen zusammenzuarbeiten. Sie werden ein datengesteuertes Kompendium bewährter Praktiken für die Einbeziehung in Jugendarbeits-, Mentoring- und Selbstvertretungsprogramme entwickeln, das auf lokaler Ebene umgesetzt wird, und auf der Grundlage der Ergebnisse politische Empfehlungen auf lokaler und internationaler Ebene entwickeln, die von verschiedenen Interessengruppen aus verschiedenen Bereichen der Gesellschaft weiter genutzt werden sollen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: ERASMUS-YOUTH-2023-PCOOP-ENGO

Gesamtförderbetrag: 400.000,00 EUR

CGE-Budget: 82.440,00 EUR

25. DiverCity – Inklusive Städte für die Jugend

Start- und Enddatum: 01.01.2023 – 30.09.2024.

Projektpartner: SOZIALE STRATEGIEN FÜR DAS GEBIET UND SIE

ESPAS LLIURES ESTEL, SCCL, URBANA Civil Non Profit Partnership, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Urban Foxes

Das Hauptziel dieses Projekts besteht darin, die Beteiligung junger Frauen und Mädchen mit unterschiedlichem Hintergrund an den Stadtplanungsplänen zu verbessern. Die Einbeziehung der Geschlechterperspektive in die Stadtplanung und partizipatorischer Instrumente/Methoden können uns dabei helfen, unsere Städte zu überdenken und neu zu gestalten, indem wir unseren vielfältigen Alltag in den Mittelpunkt stellen. Dieser Ansatz wird in Zukunft zu sichereren, zugänglicheren und komfortableren städtischen Räumen für alle Menschen führen. Darüber hinaus ist es laut UN Women für eine nachhaltige Entwicklung und eine größere Gleichstellung der Geschlechter von entscheidender Bedeutung, Frauen und Mädchen eine Stimme und eine Rolle bei der Entscheidungsfindung zu geben.

Zuschussgeber: Erasmus +
Förderprogramm: KA210-YOU – Kleinpartnerschaften in der Jugend
Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR
CGE-Budget: 13.519,00 EUR

26. Urban Storytelling. Erzählen Sie Ihre Geschichte in die Stadt: Strukturierter Austausch von Mitarbeitern zur Identifizierung und Förderung bewährter Praktiken zur Kontaktaufnahme mit marginalisierten Gemeinschaften durch Kunst und Methoden der städtischen Beteiligung

Start- und Enddatum: 01.01.23 - 01.07.24

Projektpartner: CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Urban Foxes, TEATRO METAPHORA – ASSOCIACAO DE AMIGOS DAS ARTES

Dieses Projekt nutzt partizipative Kunst und städtische Partizipationsmethoden, um die Integration neuer und gezwungener Migranten in die Erwachsenenbildung zu verbessern. Basierend auf früheren Initiativen und der Expertise von migrantengeführten NGOs, Stadtforschern und Bildungsanbietern werden innovative Ansätze untersucht, um Städte integrativer zu gestalten. Durch die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Basisorganisationen, Institutionen und Neuankömmlingen zielt das Projekt darauf ab, die Stimmen von Migranten zu verstärken, Outreach-Strategien zu verbessern und reaktionsfähige städtische Umgebungen zu schaffen. Durch diese kleine Partnerschaft werden neue Akteure an Erasmus+ und KA2 herangeführt und so die inklusive Bildung und das gesellschaftliche Engagement in europäischen Städten vorangetrieben.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-ADU – Kleinpartnerschaften in der Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

CGE-Budget: 7.500,00 Euro

27. COMPASS – Gemeinsam mit jungen Migranten eine Kommunikation über Bildungsdienstleistungen erstellen

Start- und Enddatum: 01.01.23 - 01.07.24

Project Partners: Applicant - Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH, Eurobug, International Youth Work Training and Collaboration Limited, Associação "Fortes Sempre", CULTURE GOES EUROPE (CGE)-SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV.

Durch einen strukturierten Dialog mit (neuen) Migranten und auf Migranten ausgerichteten Diensten werden innovative und zukunftsweisende Praktiken in Bezug auf die Kommunikation verfügbarer Dienste für Migrantengemeinschaften verstanden, wobei der Schwerpunkt auf Ansätzen liegt, die Migranten in die Mitgestaltung und Bereitstellung dieser Kommunikation an Zielgemeinschaften einbeziehen. Durch diesen strukturierten Dialog verfügen wir über einen Wissensschatz/ein Netzwerk an Fachwissen, um zukünftige Initiativen mit NGOs und Migrantengemeinschaften aufzubauen.

Förderprogramm: KA210-ADU – Kleinpartnerschaften in der Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

CGE-Budget: 5.500,00 EUR

28. Missing Peace: Jugend, Frieden und Versöhnung – Kapazitätsaufbau von Jugendarbeitern und Jugendorganisationen, um junge Menschen in Versöhnungsprozesse einzubinden

Start- und Enddatum: 01.01.2023 - 01.08.2025

Projektpartner: Glenree Center for Peace and Reconciliation, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Let's Go Together for Youth Foundation, ZENTRUM AKTIVER BÜRGER FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG, Varėnos kultūros centras, EUROPÄISCH KULTURELLES EPIZENTRUM BITOLA

Das Missing Piece-Projekt zielt darauf ab, die Beteiligung junger Menschen – insbesondere junger Frauen – an Friedens- und Versöhnungsprozessen (P&R) zu verbessern, indem die Kapazitäten von Jugendarbeitern und NGOs gestärkt werden, die nicht formale Bildung (NFE) nutzen. Das Projekt erkennt die Lücke in der Jugendvertretung aufgrund stereotyper politischer Ansätze und orientiert sich an der UN-Resolution 2250 und Irlands Nationalem Aktionsplan für Frauen, Frieden und Sicherheit, um junge Stimmen bei der Entscheidungsfindung zu stärken. Durch die Ausstattung von Jugendarbeitern mit spezieller Ausbildung und die Förderung der sektorübergreifenden Zusammenarbeit definiert die Initiative junge Menschen neu als aktive Friedensakteure und treibt langfristiges Engagement in der Gemeinschaft und Versöhnungsbemühungen voran.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA220-YOU – Kooperationspartnerschaften im Jugendbereich
Gesamtförderbetrag: 250.000 EUR
CGE-Budget: 63.406,00 Euro

29. EU4YOUTH2ACT - JUGEND IN GANZ EUROPA STÄRKEN, VERBINDEN UND EINBINDEN, UM AKTEURE DES SOZIALEN WANDELS UND DER DIGITALEN INNOVATION FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DER POST-COVID-ÄRA ZU WERDEN

Start- und Enddatum: 01.11.2023 - 31.10.2025

Projektpartner: CONNECT INTERNATIONAL A.I.S.B.L., Centrum Edukacji i Badan Społecznych, DRAMBLYS, A & A Emphasys Interactive Solutions Ltd, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, ZENTRUM AKTIVER BÜRGER FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Das Projekt EU4YOUTH2ACT zielt darauf ab, benachteiligte junge Menschen einzubeziehen, zu vernetzen und zu stärken, indem es soziale Innovationszentren einrichtet, die bürgerschaftliches Engagement und aktive Bürgerschaft im Vorfeld der EU-Parlamentswahlen fördern. Durch ein Empowerment- und Bürgerorientierungsprogramm werden Jugendarbeiter junge Menschen dabei unterstützen, soziale Innovatoren für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung zu werden. Zu den wichtigsten Aktivitäten gehören die Piloterprobung von Social Innovation Hubs, die Entwicklung einer mobilen App und einer E-Learning-Plattform sowie die EU4YOUTH2ACT-Kampagne zur Mobilisierung von Community-Akteuren. Das Projekt bietet strukturierte Schulungen, digitale Tools und Ressourcen zur Bürgeraktivierung, um die Beteiligung junger Menschen auf nationaler und EU-Ebene zu stärken.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA220-YOU – Kooperationspartnerschaften im Jugendbereich

Gesamtförderbetrag: 250.000 EUR

CGE-Budget: 37.193,00 Euro

30. Improving Civic Education in Vocational Education and Training (Improving Civics in VET)

Start- und Enddatum: 15.11.2023 - 14.04.2026

Projektpartner: GONG, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIO-KULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, FUNKY CITIZENS

Das Projekt wird zu einem höheren Maß an Bürgerkompetenz und Bürgerbeteiligung bei Jugendlichen beitragen. Dies wird erreicht durch: i) Erhöhung des Wissensstandes unter Jugendlichen und Jugend-NGOs/NGOs, die mit Jugendlichen über politische Bildung in Berufsschulen arbeiten; und ii) durch die Stärkung der Kapazitäten von Jugend-NGOs, die mit Jugendlichen zusammenarbeiten, um sich für Verbesserungen in der Region einzusetzen. Forschungsaktivitäten: i) eine vergleichende Analyse darüber, wie politische Bildung in sieben Berufsbildungssystemen in der gesamten EU vermittelt wird; ii) drei Fallstudien (Kroatien, Freistaat Thüringen in Deutschland, Rumänien). Materialien zur Interessenvertretung:

drei gut unterstützte und evidenzbasierte Positions-/Befürwortungsdokumente. Verbreitung: i) 6 Rundtischgespräche (2 pro Partnerland); ii) 3 Präsentationen vor zivilen Plattformen auf internationaler Ebene, iii) Kampagne, die zu mindestens 50 Medienauftritten führt.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA220-YOU – Kooperationspartnerschaften im Jugendbereich

Gesamtförderbetrag: 250.000 EUR

CGE-Budget: 93.470,00 EUR

31. Critical Reflection Academy: Entwicklung eines langfristigen Peer-to-Peer-Mentoring-Programms für Pädagogen und Berater in den Bereichen Migration und Beschäftigungsfähigkeit

Start- und Enddatum: 01.01.2023 - 01.07.2024

Project Partners: Institut für Berufsbildung und Sozialmanagement gGmbH, CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, FUNDACJA MŁODZI DLA EUROPY, Eurobug, International Youth Work Training and Collaboration Limited, Varénos kultūros centras

Dieses Projekt fördert die kritische Reflexion unter Erwachsenenbildnern und Beratern, die mit Migranten arbeiten, und stellt sicher, dass ihre Methoden inklusiv, traumasensibel und kulturell responsiv sind. Durch die Zusammenführung von zwei Erwachsenenbildungseinrichtungen und zwei von Migranten geführten NGOs entwickelt die Initiative eine übertragbare Methodik, bietet einen Fortbildungskurs an und unterstützt 24 Pädagogen durch ein einjähriges Reflexionsprogramm. Das Projekt steht im Einklang mit den Prioritäten der Erasmus+-Erwachsenenbildung und konzentriert sich auf die Kompetenz, Zugänglichkeit und Inklusion der

Pädagogen und integriert gleichzeitig Nachhaltigkeit und digitale Tools. Ein zentraler Aspekt ist die gemeinsame Verwaltung durch von Migranten geführte NGOs, die unterschiedliche Perspektiven sowohl bei der Schulung als auch bei der Umsetzung gewährleistet.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-ADU – Kleinpartnerschaften in der Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

32. BOLSTER: Kapazitätsaufbau von Erwachsenenbildungsdiensten und Erwachsenenbildnern, um lokale und gefährdete Gemeinschaften in den gerechten Übergang einzubinden

Start- und Enddatum: 01.01.2023 - 01.07.2024

Projektpartner: eSquare e.V., CULTURE GOES EUROPE (CGE) – SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV, Eurobug, International Youth Work Training and Collaboration Limited, Varėnos kultūros centras, Associação „Fortes Sempre“

Dieses Projekt ermöglicht Erwachsenenbildungsdiensten, marginalisierte Gemeinschaften – wie LTUAS, NEETs und neue Migranten – in den gerechten Übergang und den europäischen Grünen Deal (EGD) einzubinden. Die Initiative erkennt das Risiko der Ausgrenzung an und stärkt die partizipative Governance und die gesellschaftliche Akzeptanz von Übergangsmaßnahmen, indem sie Erwachsenenbildner mit innovativen Methoden des Engagements ausstattet. Über einen Zeitraum von 18 Monaten wird das Konsortium Forschung betreiben, ein Beteiligungs-Toolkit entwickeln, 35 Pädagogen ausbilden und Pilotprogramme in Litauen, Irland, Deutschland und Portugal umsetzen. Durch die Förderung inklusiver Entscheidungsfindung stellt das Projekt sicher, dass gefährdete Gemeinschaften eine aktive Rolle bei der Gestaltung nachhaltiger Politiken spielen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderprogramm: KA210-ADU – Kleinpartnerschaften in der Erwachsenenbildung

Gesamtförderbetrag: 60.000 EUR

33. Young Demo

Start- und Enddatum: 01.11.2022- 30.08.2024

Projektpartner: FUNDATIA WORLD VISION ROMANIA (RO), KENTRO MERIMNAS OIKOGENEIAS KAI PAIDIOU (GR), ASSOCIAZIONE FORMAZIONE PROFESSIONALE DEL PATRONATO SAN VINCENZO (IT), CULTURE GOES EUROPE (CGE)- SOZIOKULTURELLE INITIATIVE ERFURT EV (DE), Zavod Jnana Bhakti Prada Trust (SL), Asociatia Europuls (RO), EU DIASPORA COUNCIL (SE), KIPRIAKOS ORGANISMOS KENTRON NEOTITAS KOKEN LTD (CY)

Der Zweck der Projekte besteht darin, das demokratische und bürgerschaftliche Engagement junger Menschen zu unterstützen und die Bedeutung der Beteiligung und Vertretung der Bürger, insbesondere der unterversorgten Gruppen, im europäischen Entscheidungsprozess zu stärken, um so das Bewusstsein zu schärfen und die Bürger zu befähigen, fundierte Entscheidungen zu treffen, indem ihnen geholfen wird Identifizierung von Desinformation und Förderung des Bürgerengagements bei der Wahl zum Europäischen Parlament 2024.

Zuschussgeber: CERV

Förderungsprogramm: CERV-2022-CITIZENS-CIV

Förderbetrag: 345.820,00 EUR

CGE Budget: 36.915,00 EUR

34. Wake Up! Cities

Start- und Enddatum: 01.05.2022-30.04.2023

Projektpartner: CISR e.V. (DE), Urban Foxes (BE), CitizenAct (CY), CGE

Inhalt: Die Ziele des Projekts bestehen darin, die Zusammenarbeit zwischen der Arbeit von Stadtforscher*innen und Jugendarbeiter*innen zu stärken, indem die Überschneidungen und potenziellen Synergien ihrer Kompetenzen, Schwerpunkte, Zugänge zu Gemeinschaften und Arbeitsmethoden untersucht werden. Letztlich soll die Wirkung der Jugendarbeit gestärkt werden, indem der Dialog über stadtwissenschaftliche Methoden (Platzgestaltung, Bürgerbeteiligung und partizipative Planung im städtischen Kontext) initiiert, erprobt und in den Bereich der Jugendarbeit integriert wird.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderungsprogramm: KA210-YOU - Small-scale partnerships in youth

Förderbetrag: 60.000,00 EUR

CGE Budget: 13.750,00 EUR

35. Theater as a Collective Language

Start- und Enddatum: 01.04.2022-30.09.2023

Projektpartner: TheaterImpulse e.V. (DE), Asociacija Eurobug Lithuania (LT), Eurobug (IR), CGE

In dem Projekt geht es um die Bekämpfung des Ausschlusses junger Migrant*innen von Bildungs- und Kulturräumen und -angeboten durch die Entwicklung neuer Methoden der Inklusion in theaterbasierten Bildungsprogrammen. In erster Linie soll die Entwicklung von nonverbalen theaterbasierten Instrumenten, die den Zugang verschiedener benachteiligter Gesellschaftsgruppen zu den Vorteilen der Theaterpädagogik ermöglicht werden. Dies geschieht vor dem Hintergrund der spezifischen Sprachbarrieren, mit denen einige neu angekommene Migrant*innen konfrontiert sind, die von den Integrationsmöglichkeiten der Theaterpädagogik profitieren könnten. Das Projekt umfasst ein Forschungs-/Entwicklungspaket, eine gemeinsame Personalmobilität, lokale Pilotprogramme, ein Blended Mobility Non-Verbal Approaches Ambassador Training, eine Veröffentlichung, eine abschließende Evaluierungssitzung/Konferenz und Multiplikator*innen-Veranstaltungen. Es gibt drei Phasen: Forschung/Entwicklung, Implementierung und Nutzung/Verbreitung/Evaluierung. Das Projekt wird mit dem Start des Non-verbalen Theater-Networking and Mentoring/Networking Programm abgeschlossen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderungsprogramm: KA210 - Small-scale partnerships in adult education

Förderbetrag: 60.000,00 EUR

CGE Budget: 27.000,00 EUR

36. New Pathways

Start- und Enddatum: 01.03.2022-31.08.2023

Projektpartner: IWM Gesellschaft für internationale Wirtschaftsförderung und Management mbH (DE), Eurobug (IR), CitizenAct (CY), Youthtopia (EL), CGE

Inhalt: In diesem Projekt geht es um die Identifikation und die Förderung innovativer Praktiken, die langzeitarbeitslose Erwachsene dabei unterstützen, Zugangshindernisse zu überwinden und Bildungswege zu einer hoch- oder höherwertigen Beschäftigung zu beschreiten. Dies soll durch die Zusammenführung des Fachwissens und der Kapazitäten eines Konsortiums, welches sich aus verschiedenen Blickwinkeln (formale Bildung, nicht-formale Bildung, Gemeinschaftsbildung, Forschung und Interessenvertretung) mit diesen Gesellschaftsgruppen beschäftigt, in einem nachhaltigen Netzwerk für Zusammenarbeit und Austausch geschehen. Die wichtigsten Aktivitäten dieses Projekts sind drei längere Studienbesuche und Hospitationen für die Mitarbeiter der Konsortiumsmitglieder, bei denen sie innovative Praktiken identifizieren und gezielte Indizes der nationalen Rahmenbedingungen für die Erwachsenenbildung erstellen werden.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderungsprogramm: KA210 - Small-scale partnerships in adult education

Förderbetrag: 60.000,00 EUR

CGE Budget: 32.336,30 EUR

37. Intercultural Dialogues

Start- und Enddatum: 01.03.2022-31.08.2023

Projektpartner: La Fenice (IT), Eurobug (IR), CitizenAct (CY), CGE

Inhalt: Das Projekt "Interkultureller Dialog" zielt darauf ab, den Ausschluss von jungen Migrant*innen, Flüchtlingen und Asylbewerber*innen aus Jugendzentren und Jugendorganisationen durch ein Programm für Jugendbotschafter, ein Manifest für integrativere Jugendzentren, eine Untersuchung und eine Publikation für Jugendzentren zu bekämpfen. Dadurch soll der Zugang für migrantische Gemeinden verbessert werden - und diese letztlich befähigt werden, sich in den sozialen, politischen, kulturellen und bildungsbezogenen Möglichkeiten zu engagieren, die diese Räume bieten. Dieses Projekt zielt insbesondere darauf ab, junge Migrant*innen, die sich bereits in Jugendorganisationen und Gemeindezentren engagieren, sowie diejenigen, die nur begrenzte Verbindungen zur nicht-formalen Bildung oder zur Zivilgesellschaft außerhalb ihrer Migrantengemeinschaft haben, einzubeziehen.

Zuschussgeber: Erasmus +

Förderungsprogramm: KA210-YOU - Small-scale partnerships in youth

Förderbetrag: 60.000,00 EUR

CGE Budget: 23.000,00 EUR